

GK Q1.1 a Thema: Musikalische Sinnsuchen – Musik in der Auseinandersetzung mit existenziellen Fragestellungen.

Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- [Ästhetische Konzeptionen von Musik](#)
- [Sprachcharakter von Musik](#)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Didaktische und methodische Festlegungen

Individuelle Gestaltungsspielräume

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen,
- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik,
- bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen,
- vertonen Texte in einfacher Form,
- erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen,
- erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.

Unterrichtsgegenstände

- Ausgewählter Musikbeispiele aus unterschiedlichen Kontexten und Epochen
- Ausgewählte musikhistorische und –ästhetische Texte (in Auszügen), auch Quellen

Fachliche Inhalte

- Möglichkeiten und Grenzen der Interpretation
- Differenzierung und Problematisierung des Epochenbegriffs
- Differenzierung musikalischer Gestaltungsmöglichkeiten und deren Bedeutungszuweisungen im hist.-gesellschaftl. Kontext

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- Motiv und Thema
- Klang, Instrumentation
- absolute Musik vs. Programmatik

fachmethodische Arbeitsformen

- Referate, Vorträge
- Diskussionsformen
- Visualisierungen
- Hör- / Notentextanalyse

Fachübergreifende Kooperationen

- evtl. Philosophie, Religion

Feedback / Leistungsbewertung

-

Lernmittel

- Texte, AB

Unterrichtsgegenstände

- ...

Weitere Aspekte

- Kooperation mit außerschulischen Partnern, ...
- ...

Materialhinweise/Literatur

- ...

GK Q1.1 b Thema: Der Wandel von der höfischen zur bürgerlichen Musikkultur – Von der Suite zur Sinfonie.

Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- [Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik](#)
- [Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext](#)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Paradigmenwechsel, • benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache, • interpretieren Paradigmenwechsel musikalischer Entwicklungen vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse. <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext, • erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext. <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein, • erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen, • erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext, • beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext. 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele höfischer Tanzsuiten, z.B. Lully, • Beispiele Künstlerischer Suiten, z.B. Bach: Französische Suiten, Orchester-Suiten • Frühklassische Sinfoniesätze z.B. der Mannheimer Schule (Stamitz, Wagenseil) • Sinfoniesätze der Wiener Klassik <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gattungsspezifische Merkmale <ul style="list-style-type: none"> ○ Tanzcharaktere vs. Dramaturgieverlauf ○ Affekteinheit vs. Themendualismus • Entwicklung des Sinfonieorchesters • höfisches vs. bürgerliches Musikleben <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Suite • Sinfonie als Gattung • Sonatenhauptsatzform • Menuett und Scherzo • Originalität und Konvention (Mannheimer Manieren) <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Höranalyse, • Notentextanalyse, • Lektüre von Sekundärtexten, • Abfassung von Rezensionen/Leserbriefen aus einer historischen Perspektive, • Referate <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • evtl. Geschichte <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Referate zum musik- und kulturgeschichtlichen Kontext, • Analysen und Visualisierungen <p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentexte • historische Quellentexte (in Auszügen) • musikwissenschaftliche Texte (in Auszügen) 	<p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit außerschulischen Partnern, ... <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik im Kontext

GK Q 1.2a Thema: Bühne frei ! – Planung, Erarbeitung und Durchführung eines musikalischen Events

**Bedeutungen von Musik /
Entwicklungen von Musik /
Verwendungen von Musik**

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ästhetische Konzeptionen von Musik
- Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik
- Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf außermusikalische Kontexte, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf außermusikalische Kontexte, • interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf außermusikalische Kontexte. <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, • bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, • vertonen Texte in einfacher Form, • erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen. • erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext. • entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext, • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext, • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzertplanung, Eventmanagement in Absprache mit dem Kurs • Musikpraktische Umsetzung in Absprache mit dem Kurs <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musiksoziologische und –ökonomische Fragestellungen, • Musik und Kunst als Ware, • ästhetische Fragestellungen im Hinblick auf Darstellung und Wirkung <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • passend zum Projektthema (in Absprache mit dem Kurs) <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • (arbeitsteilige) Gruppenarbeit, • Präsentationen • Musikpraxis in wechselnden Arbeitsformen (Groß-, Kleingruppe, solistisch...) <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... <p>Lernmittel</p>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit außerschulischen Partnern, ... • ... <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen,
- erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.

GK Q1.2 b Thema: Engagement, Werbung, Propaganda: Wahrnehmungssteuerung durch Musik

Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmungssteuerung durch Musik
- Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext.
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext.
- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext.
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit.
- erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Unterrichtsgegenstände

- ausgewählte Werbemusiken unterschiedliche Kontexte
- Arbeiterlieder, Protestsongs
- ausgewählte Propaganda-Musik

Fachliche Inhalte

- Musik in totalitären Systemen:
- Rezeptionsweisen
- Zusammenhang zwischen Wirkungsabsicht und musikalischen Strukturen
- Ge- und Missbrauch von Musik zu politischen und kommerziellen Zwecken

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

-

fachmethodische Arbeitsformen

- Gestaltungsarbeit
- Referate
- Filmanalyse, Höranalyse
- Musiksoziologische Versuche

Fachübergreifende Kooperationen

- evtl. Sozialwissenschaften

Feedback / Leistungsbewertung

- ...

Lernmittel

- ...

Individuelle Gestaltungsspielräume

Unterrichtsgegenstände

- ...

Weitere Aspekte

- Kooperation mit außerschulischen Partnern, ...
- ...

Materialhinweise/Literatur

- Themenhaft „Entartet?“
- Musik im Kontext
- Populärmusik im Kontext

GK Q 2.1 a Thema: Auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten: Neue Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall

Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- [Ästhetische Konzeptionen von Musik](#)
- [Sprachcharakter von Musik](#)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Didaktische und methodische Festlegungen

Individuelle Gestaltungsspielräume

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- [beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,](#)
- [formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,](#)
- [analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen,](#)
- [interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.](#)

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- [entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik,](#)
- [bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen,](#)
- [vertonen Texte in einfacher Form,](#)
- [erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,](#)
- [realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.](#)

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- [erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen,](#)
- [erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,](#)
- [beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,](#)
- [beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.](#)

Unterrichtsgegenstände

- ausgewählte Stücke der seriellen und aleatorischen Musik, z.B. Messiaen, Boulez und Cage, Earl Brown
- ausgewählte Texte / Zeitdokumente

Fachliche Inhalte

- Kompositionstechniken der Klassischen Moderne
- Rolle des Interpreten
- Gesellschaftliche Relevanz des Künstlers

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- Zwölftontechnik, serielle Kompositionsweisen
- Aleatorik
- Freiräume und Determination durch Notationsformen
- grafische Notation

fachmethodische Arbeitsformen

- Gruppenimprovisationen,
- Klassenmusizieren,
- kriteriengeleitete Kompositionenversuche

Fachübergreifende Kooperationen

- evtl. Kunst

Feedback / Leistungsbewertung

- ...

Lernmittel

- ...

Unterrichtsgegenstände

- ...

Weitere Aspekte

- Kooperation mit außerschulischen Partnern, ...
- ...

Materialhinweise/Literatur

- ...

GK Q 2.1b Thema: Auf der Suche nach dem ganz persönlichen Ausdruck - Kompositionsversuche

Bedeutungen von Musik / Entwicklungen von Musik / Verwendungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ästhetische Konzeptionen von Musik ○ Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik ○ Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten
---	--

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
-------------------------------------	--	------------------------------------

<p>Rezeption: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf außermusikalische Kontexte, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf außermusikalische Kontexte, • interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf außermusikalische Kontexte. <p>Produktion: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, • bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, • vertonen Texte in einfacher Form, • erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen. • erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext. • entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext, • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext, • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext. <p>Reflexion: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, • erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen. 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompositionskonzepte • Musikpraktische Umsetzung in Absprache mit dem Kurs <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikästhetische Fragestellungen, • Kompositionstechniken, • Musiktheorie (Wiederholung und Anwendung), <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • passend zum Projektthema (in Absprache mit dem Kurs) <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • (arbeitsteilige) Gruppenarbeit, • Gruppenkompositionen und -improvisationen • Präsentationen • Musikpraxis in wechselnden Arbeitsformen (Groß-, Kleingruppe, solistisch...) <p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... <p>Lernmittel</p>	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit außerschulischen Partnern, ... • ... <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...
--	--	---

GK Q 2.2 Thema: Künstlerische Auseinandersetzung mit der gesellschaftlich-politischen Realität

Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmungssteuerung durch Musik
- Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext,
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext,
- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Unterrichtsgegenstände

- ausgewählte Lieder von Schubert, unter Berücksichtigung ihrer Einbindung in Zyklen
- ausgewählte Lieder und Songs von Weill, unter Einbeziehung ihres dramaturgischen Zusammenhangs

Fachliche Inhalte

- gesellschaftlich-politischer Hintergrund: Restauration / Industrialisierung, soziale Frage
- Liedanalyse: Wort-Ton-Verhältnis, Bedeutungszuweisung durch Ausdrucksgesten, Lautmalerei, Charakter, Stimmung

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- Liedformen
- Harmonische Verläufe

fachmethodische Arbeitsformen

- Höranalyse
- Notentextanalyse
- szenische Analyse

Fachübergreifende Kooperationen

- ...

Feedback / Leistungsbewertung

- ...

Lernmittel

- ...

Individuelle Gestaltungsspielräume

Unterrichtsgegenstände

- ...

Weitere Aspekte

- Kooperation mit außerschulischen Partnern, ...
- ...

Materialhinweise/Literatur

- ...